

Müll und Abfall stinken zum Himmel

Parkplatz an der Kleinen Stoppenberger Straße: Große Aufräumaktion an diesem Samstag soll helfen, das Problem zu lösen. Teilnehmer gesucht

Von Norbert Ahmann

Nordviertel. Das Einladungsplakat liest sich vergleichsweise harmlos. „Frühjahrsputz im Nordviertel – Machen Sie mit“ heißt es im Vorfeld einer großen Aufräumaktion am Samstag, 17. Februar, zwischen 11 und 15 Uhr am Parkplatz an der Kleinen Stoppenberger Straße, zu der mehrere private Initiativen und die Stadt alle aufrufen, die mitmachen möchten.

Was sich zunächst anhört wie ein unverfänglicher und routinemäßiger „Besenitag“, hat gleichwohl einen durchaus ernsten Hintergrund, denn das Areal rund um den Parkplatz vermüllt zunehmend auf übelste Weise und wird mehr und mehr zu einem echten „Rattenloch“. Trotz umfangreicher Kontrollen und regelmäßiger professioneller Reinigungen: Der wilde Müll und die vielen ekligen Abfälle stinken buchstäblich zum Himmel.

„Es ist ja nicht nur der übliche Verpackungsmüll, der dort wahllos weggeworfen wird“, ärgert sich etwa Gabi Wittekopf vom Institut für Stadtteilentwicklung, Sozialraumorientierte Arbeit und Beratung (ISSAB) der Universität Duisburg-



Der Parkplatz an der Kleinen Stoppenberger Straße: Regelmäßig laden Unbekannte Müll und Abfälle dort ab, trotz ausgiebiger Kontrollen. FOTO: CHRISTOF KÖPSEL

Essen, einem der Unterstützer. „In den Grünanlagen und an den Containern wird Sperrmüll abgestellt, vor allem aber das meist nächtliche Abladen von Gastronomieabfällen im großen Stil nimmt immer mehr Überhand. Für Ratten ist das dort längst ein echtes Paradies.“

Die Liste der Beschwerden ist schon länger richtig lang, so dass im Dezember bei einem Gespräch zwischen Verwaltung, Politik und betroffenen Anwohnern des Nord-

viertels verabredet wurde, den Parkplatz an der Kleinen Stoppenberger Straße einmal möglichst öffentlichkeitswirksam zu säubern, um damit vielleicht auch arglose Verursacher zu sensibilisieren.

Rattenplage wird thematisiert

Veranstalter ist der Bewohnerstammtisch im Nordviertel, ein Zusammenschluss von engagierten Anwohnern, Künstlern und Institutionen des Stadtteils. Mehrfach

Anwohner, Initiativen und Stadt packen mit an

■ **Private Teilnehmer:** Anwohner und Bewohnerstammtisch, der SkF, Quartierhausmeister, Nordvierteltreff Pinguin, „Essen bleib(t) sauber“, „Nordviertelschätze“ (Theater/Choreographie), Stadtteilprojekt Altenessen Süd/Nordviertel, ISSAB

■ Die **Entsorgungsbetriebe** Essen (Ebe) stellen Equipment, **Grün & Gruga** übernimmt den Grünrückschnitt, die **Stadt** die Absperrung des Parkplatzes.

gibt es künstlerische Aktionen mit den Kindern und Jugendlichen aus dem Nordvierteltreff Pinguin zum Thema Ratten auf dem Platz. Begleitet wird die Aktion von den Künstlerinnen Mariela Rossi und Claudia Maurer im Rahmen des Projekts „Nordviertelschätze“.

Oberbürgermeister Thomas Kufen wird von 11.30 bis etwa 12 Uhr vor Ort sein: „Gemeinsam wollen wir anpacken und ein Zeichen setzen für ein sauberes Wohnumfeld.“